Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins

PER E-MAIL
An das
Gemeindeamt Satteins
zH. Bgm Anton Metzler
6822 Satteins

Satteins, 15.09.2016

KOMMENDE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG VON SATTEINS

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Anton

Gemäß § 41 Abs. 2 GG stellen die unterfertigten Gemeindevertreter namens der Fraktion „Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins“ den Antrag, nachstehenden Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung aufzunehmen:

Antrag: Beratung und Beschlussfassung zur Vereinbarung der weiteren Vorgehensweise über die Anschaffung der Software "EasyKid für Windows" (Abrechnung Kinderbetreuung) in der Gemeinde Satteins

Beschluss:
Bürgermeister Anton Metzler (in der Funktion als oberste Vertretung der Gemeinde Satteins in der Regio Walgau) wird von der Gemeindevertretung beauftragt mit Herrn Thomas Kunkel (Firma Mamba Software GmbH) Kontakt aufzunehmen und zu veranlassen, dass die Software „EasyKid für Windows“ in der Regio Walgau (Vorstand oder Vollversammlung) vorgestellt wird. In weiterer Folge sollte dann über die mögliche Anschaffung (Vor- und Nachteile) dieser Software in den einzelnen Mitgliedsgemeinden beraten und ein Beschluss über die Anschaffung gefasst werden.

Begründung

Mit Beginn des neuen Schuljahres gibt es in allen Kindergärten Vorarlbergs einen stark ermäßigten Tarif für Familien mit niedrigem Einkommen. Damit kommt ein komplexes Tarifsystem zur Anwendung das die Verwaltung vor große Herausforderungen stellen wird.

Das Softwareprogramm„Easy Kid für Windows“ funktioniert und arbeitet auf den folgenden 3 Grundlagen:
a.) Berechnung des Haushaltsnettoeinkommens
b.) Ermittlung der absoluten bzw. relativen Ermäßigungen (Soziale Staffelung)
c.) Anwendung auf die Bestandteile modularer Tarife
Um die Abrechnungen für die Gemeindebedienstete aber auch für die Erziehungsberechtigten, einfach und nachvollziehbar zu gestalten aber auch die Kosten für die Gemeinde Satteins so niedrig wie möglich zu halten, ist für die Umsetzung dieses Projektes eine Zusammenarbeit der Gemeinden (je mehr desto besser,…) im Walgau die Grundvoraussetzung.

Andreas Dobler | Hansjörg Steinwender | Belinda Bertolas | Michael Koschat